

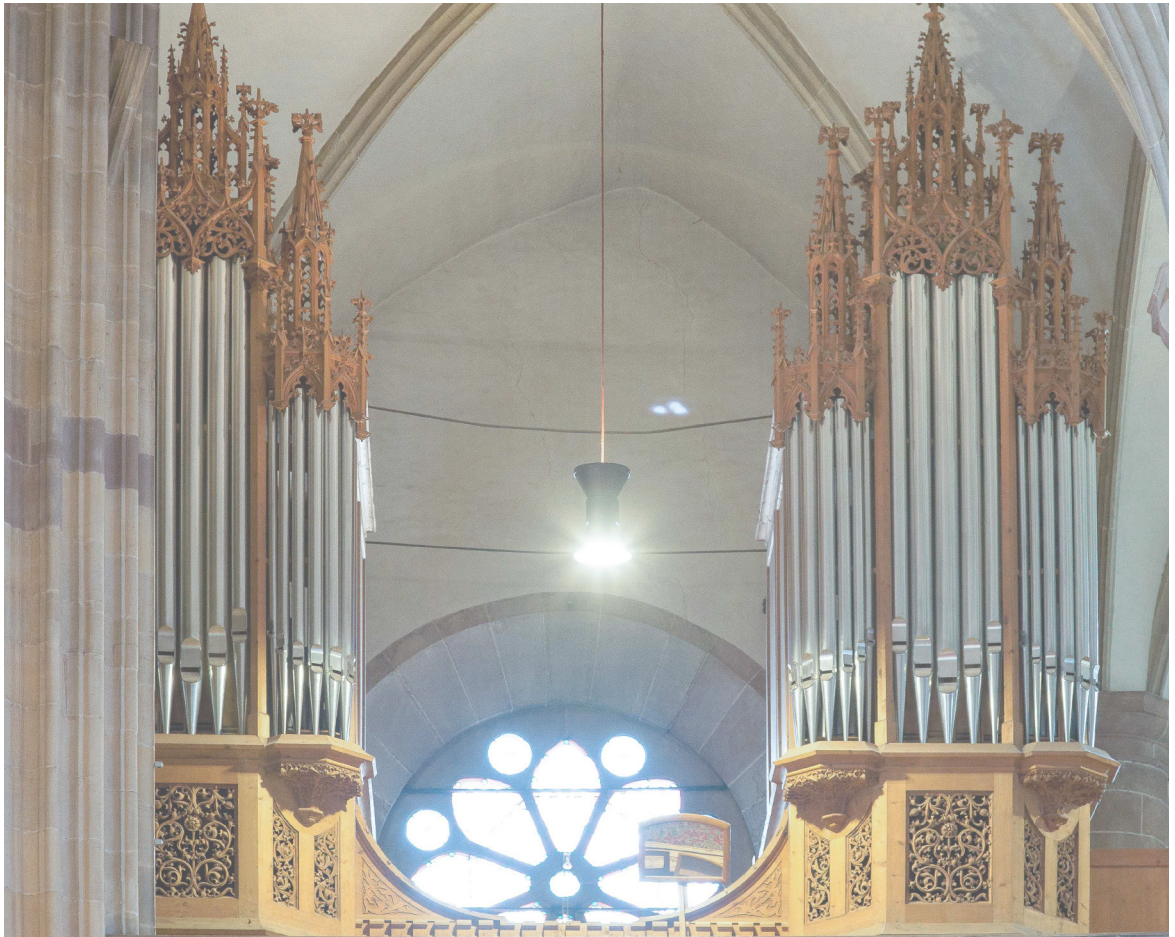


ERZPFARRE ST. PAULS

Restaurierung der Reinisch - Orgel

2020 - 2021

Orgelpatenschaft

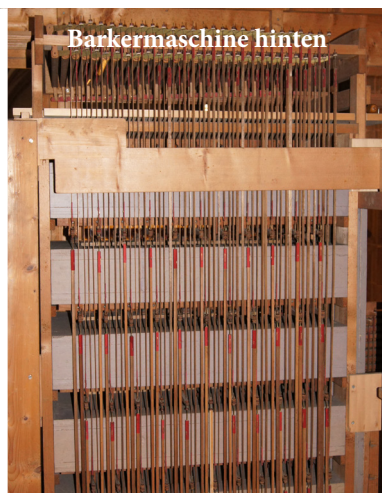


Die Reinisch-Orgel aus dem Jahre 1895

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts ist der Innenraum der Pfarrkirche im neugotischen Stil neu gestaltet worden. Im Zuge dieser Arbeiten ist der Orgelbauer Franz Reinisch aus Steinach am Brenner beauftragt worden, eine neue Orgel zu bauen.

Reinisch hat 1895 eine Orgel errichtet, die bis heute gespielt wird. Die nach dem Erbauer benannte „Reinisch-Orgel“ ist ein herausragendes historisches Instrument. Die Orgelkommission der Diözese bezeichnet es als *„eines der wertvollsten romantischen Instrumente unseres Landes“*. Eine Besonderheit der Reinisch-Orgel ist die sogenannte „Barkermaschine“. Sie ist einzigartig in Südtirol. Um auch große Orgeln spielen zu können, sind im 19. Jahrhundert verschiedene Vorrichtungen entwickelt worden, um den auszuübenden Druck auf der Taste zu verringern. Eines dieser Hilfsgeräte ist die Barkermaschine, benannt nach dem englischen Orgelbauer Charles Spackman Barker.

Hinter dem Bescheidenen der Orgel verbirgt sich ein eleganter, differenzierter und vor allem mächtig-romantischer Klang, der in der großen Paulsner Pfarrkirche voll zur Entfaltung kommt.



Notwendige Restaurierungsarbeiten

Die Reinisch-Orgel ist zuletzt 1998 von der Nachfolgefirma des Erbauers, Orgelbau Pirchner aus Steinach, überholt worden. Dabei wurden das Instrument gereinigt, aber weder an den Pfeifen noch an der Barkermaschine ist damals Hand angelegt worden.

Heute, über 20 Jahre später, sind geknickte Metallpfeifen, mehrere undichte und verschlagene Stimmrollen, unsaubere Pfeifenmündungen und abgebrochene Stimmrollen bei den Zungenpfeifen zu reparieren. Außerdem gibt es bei der Windversorgung undichte Stellen, die mit Leder neu abgedichtet werden müssen. Zusätzlich müssen einige Abstrakte ausgetauscht und die gesamte Mechanik neu justiert werden. Die Barkermaschine muss ebenfalls auseinandergebaut und neu beledert werden. Alleine dafür wird ein Arbeitsaufwand von 450 Stunden veranschlagt.

Insgesamt müssen über 2000 Arbeitsstunden aufgewendet werden, um das Instrument wieder in einen guten Zustand zu bringen.



Pfeifenpatenschaft

Bei der Restaurierung der Reinisch-Orgel ist die Pfarrgemeinde auf die finanzielle Unterstützung wohlwollender Spender angewiesen.

Die Gesamtkosten für die Überholung dieses herausragenden historischen Instruments belaufen sich auf ca. 120.000 Euro. Davon sind ca. 70.000 Euro vor allem durch Beiträge der Gemeinde Eppan und der italienischen Bischofskonferenz CEI gedeckt.

Somit beträgt der offene Betrag, der durch Spenden abgedeckt werden muss, noch 50.000 Euro. Übernehmen Sie die Patenschaft für eine oder mehrere Pfeifen. Als Spender werden Sie nach der erfolgten Restaurierung auf einer Tafel (falls sie es wünschen) auf dem Chor neben der Orgel sowie auf der Homepage der Pfarrei genannt.

Sie können Pfeifen im Wert von 100, 200 und 500 Euro erwerben.

RAIKA ÜBERETSCH - PFARREI ST. PAULS „ORGELPFEIFE“

IBAN: IT07F082555816100030121

**Helfen Sie mit, unsere einzigartige Orgel für die Zukunft zu erhalten!
Wir danken herzlich**

